

Freizeitreiter

Nr. 95

News



KOSTENLOS



inkl. Infos der

September 2011



VON Freizeitreitern FÜR Freizeitreiter am Niederrhein

IG Freizeitreiter Niederrhein e. V. – wer wir sind???

Die Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V. gibt es seit dem 18. Oktober 1995. Sie besteht aus ca. 250 Mitgliedern. Wir wurden am 04.09.2002 als Verein ins Vereinsregister Geldern eingetragen. Unsere Mitglieder haben eine „Altersspanne“ von 6 bis 70 Jahren und wohnen größtenteils am Niederrhein. Sehr viele unserer Mitglieder halten Ihre Pferde „hinterm Haus“ oder in Eigenregie. Einige sind auch Pensionsstall-Besitzer oder Züchter. Die IG hat keinen festen „Stammsitz“.

Die „Freizeitreiter-News“ ist das „Organ“ der IG Freizeitreiter Niederrhein e. V. Sie wird ehrenamtlich hergestellt, erscheint regelmäßig alle 2 Monate – jeweils zum Stammtisch – kostenlos für alle Mitglieder. Nicht-Mitglieder können die News abonnieren (EUR 15,00/Jahr/6 Ausgaben). Anfragen hierzu sind bei der News-Redaktion zu erhalten.

Die Auflage beträgt zur Zeit 250 Stück. Für den Inhalt bzw. die einzelnen Artikel sind die Schreiber **selbst verantwortlich** und deshalb geben sie vielleicht nicht immer die Meinung der IG Freizeitreiter Niederrhein (d. h. aller Mitglieder) wieder.

Der Mitgliedsbeitrag in der IG beträgt schlappe EUR 15,00 im Jahr. Jedes weitere Mitglied im Haushalt zahlt 5 Euro.

Preise für gewerbliche WERBUNG (gerne wechselnde Vorlagen) in der News:

<u>1 Jahr/6 Ausgaben</u>	<u>1/2 Jahr/3 Ausgaben</u>
EUR 30,00 - Achtelseite oder kl. Vorlage	EUR 15,00
EUR 40,00 - Viertelseite	EUR 20,00
EUR 50,00 - Halbe Seite	EUR 25,00

Bei Interesse bitte Mail an: redaktion@freizeitreiter-niederrhein.de

Gerne beantwortet der Vorstand Eure Fragen:

Unser Titelbild...

**Linda Gasthaus,
Kerstin Gleumes
und Klaus Winkens**

während unseres Trail-
Übungstages in Kamp-Lintfort

<u>Geschäftsführender Vorstand:</u>				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:						
2. Vorsitzende:	Yvonne Schreiber	Huckstr. 17	47661 Issum	02835/446674		2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Bergmann	Duisburger Str. 52	47608 Geldern	02831/88243	02831/133581	info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Marion Devers	Beerenbrouckstr.62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:		Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84	Volksbank an der Niers eG	

ACHTUNG!!!

Wir suchen ständig Fotos und Berichte rund ums Pferd für unsere News!

**Schickt Eure Unterlagen bitte an die Redaktion:
Simone Bergmann, redaktion@freizeitreiter-niederrhein.de**

**REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR DIE NÄCHSTE NEWS
IST DER
10.10.2011**

Unsere nächsten Termine:

- | | |
|------------------------------|---|
| 03.09.2011 | Kurs „Longieren mit Kappzaum“ in Rheurdt |
| 16.09.2011, 20.00 Uhr | IG on Bowling-Bahn, Freizeitcenter Janssen in Geldern |
| 17.09.2011, 19.00 Uhr | Info-Abend: „Dunkelfeld-Blutdiagnostik“ in Kamp-Lintfort |
| 01./02.10.2011 | Zirkuslektionenkurs mit Petra Tinedo-Moreno in Rheurdt |
| 08.10.2011, 10.00 Uhr | Vereinsausritt in Krefeld-Hüls |
| 14.10.2011, 20.00 Uhr | IG on Bowling-Bahn, Freizeitcenter Janssen in Geldern |
| 22.10.2011, 19.00 Uhr | Info-Abend: „Hufschuhe“ in Tönisberg |
| 29.10.2011, 20.00 Uhr | JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG in Geldern/Issum |
| 01.11.2011, 11.00 Uhr | Vereinsausritt in Kaldenkirchen |
| 11.11.2011, 20.00 Uhr | IG on Bowling-Bahn, Freizeitcenter Janssen in Geldern |
| 02.12.2011, 20.00 Uhr | IG on Bowling-Bahn, Freizeitcenter Janssen in Geldern |

Hallo, liebe IG'ler und Pferdefreunde!

Juchuuuu!!!!

Es scheint, als sei die Bremsenzeit nun langsam vorbei. Wenn wir ehrlich sind... so richtig schlimm war es mit ihnen ja nicht dieses Jahr... allerdings gab es auch nicht wirklich einen Sommer. Außer im Frühjahr. Nun denn, sollte der Herbst so schön werden wie das Frühjahr, dürfen wir uns dann jedenfalls nicht (mehr) beschweren. So ein Wetter-Durcheinander...

In den vergangenen Wochen und Monaten hatten wir wieder viele schöne Veranstaltungen für Euch auf die Beine gestellt, einige folgen noch und einige stehen auch schon auf dem Plan für das nächste „Geschäftsjahr“. Lasst Euch überraschen.

Besonders ans Herz legen möchten wir Euch aber die diesjährige Jahreshauptversammlung am 29.10.2011. Dort steht - neben der endgültigen Verabschiedung unserer von einem Rechtsanwalt geprüften Vereinssatzung – auch (aufgrund des Rücktrittes von Marianne Hoffmann) der Posten des/der 1. Vorsitzenden im Vordergrund bzw. zur Wahl. Wer von Euch hat Lust, mit Vorstandsteam zu spielen und den Verein noch weiter nach vorne zu bringen? Meldet Euch! Auch wenn Ihr im Vorfeld Fragen zu der Ausführung bzw. den Aufgaben dieses Amtes habt, dürft Ihr Euch gerne an den Vorstand wenden.

Ein Highlight unserer letzten Veranstaltungen war sicher wieder unser Trödeltreffen rund ums Pferd Ende Juli, welches wir zum ersten Mal auf der Reitanlage des RV Graf Haeseler, Sonsbeck, stattfinden lassen durften. Die Anlage ist wirklich, nicht auch aufgrund ihrer super Parkmöglichkeiten, bestens für unser Trödeltreffen geeignet. Gemäß dem Team der Hobbyreiter Sonsbeck steht unserem Trödeltreffen auf dieser Anlage auch in 2012 nichts im Wege.

VIELEN DANK DAFÜR NOCH EINMAL AN DIESER STELLE!!!!

So, genug geschrieben.

*Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und wir sehen uns hoffentlich **SPÄTESTENS am 29.10.2011 zur Jahreshauptversammlung!***

*Viele Grüße
Euer Vorstand*

Kleinanzeigen

Hängerverleih: Neuer Ifor Williams Alu-Pferdehänger, die Rampe hinten lässt sich zur Flügeltür umbauen, der Ausstieg erfolgt wahlweise über die hintere Rampe oder über den für manche Pferde komfortableren Frontausstieg. Pferd mobil, Susanne Wetzler-Dill, Geldern-Walbeck, Tel. 02831 9779377, swd@pferd-mobil.de

Testsattel zu verkaufen: Baumloser Sattel Barefoot Cheyenne, Nubukleder, dunkelbraun, Sitzgröße 1, zweimal geritten, 375 Euro. Passendes Sattelpad Spezial, braun, 75 Euro. Steigbügelriemen, Leder/Nylon, braun, unten verschnallbar, 35 Euro. Sicherheitssteigbügel mit Gelenk, Edelstahl, 45 Euro Pferd mobil, Susanne Wetzler-Dill, Geldern-Walbeck, Tel. 02831 9779377, swd@pferd-mobil.de.

Growi Raufutterraufe (Futterspar-Heuraufe) zu verkaufen, verzinkter Stahl, sehr robust, einfach zu befüllen, für lange Fresszeiten und kurze Fresspausen, für Box oder Offenstall geeignet, 195 Euro. Susanne Wetzler-Dill, Geldern-Walbeck, Tel. 02831 9779377, swd@pferd-mobil.de

PFERDEPENSION & TRAININGSSTALL



- helle, geräumige Boxen mit und ohne Paddock
- ganzjähriger, täglicher Weidegang
- individuelle Fütterung
- Anschluss an das EUREGIO Reitwegenetz
- 2 Reithallen (30x60m & 15x15m)
- großer Allwetter-Außenreitplatz
- Warmwasserwaschplätze & Solarium
- regelmäßige Turnierveranstaltungen
- für Western-, Englisch- und Freizeitreiter



Hamsfeld 24
47661 Issum

fon 0 28 35 · 44 70 80
mobil 0173 · 89 18 339
info@landgut-steeg.de

Terminübersicht bis Ende 2011

- weitere Termine siehe Forum oder HP -

- 03.09.2011** **Kurs „Wie longiere ich richtig mit Kappzaum – ohne Hilfszügel“ mit Heike Bester-Dassler in Rheurdt**, Einladung ist in dieser News
- *****
- 16.09.2011** **IG on Bowling-Bahn im Freizeitcenter Janssen in Geldern**
20.00 Uhr Nur mit Anmeldung im Forum oder bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de
- *****
- 17.09.2011** **IG Info-Abend „Dunkelfeld-Blutdiagnostik“ mit Freyja Degener in Kamp-Lintfort**, Einladung ist in dieser News
20.00 Uhr
- *****
- 01./02.10.2011** **Zirkuslektionenkurs mit Petra Tinedo-Moreno in Rheurdt**, Einladung ist in dieser News
- *****
- 08.10.2011** **Vereinsausritt in Krefeld-Hüls, Info und Anmeldung: Simone Bergmann**, info@freizeitreiter-niederrhein.de
10.00 Uhr
- *****
- 14.10.2011** **IG on Bowling-Bahn im Freizeitcenter Janssen in Geldern**
20.00 Uhr Nur mit Anmeldung im Forum oder bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de
- *****
- 22.10.2011** **Info-Abend „Hufschuhe“ mit Britta Henning in Kempen-Tönisberg**,
20.00 Uhr Einladung ist in dieser News
- *****
- 29.10.2011** **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG in Geldern/Issum**
20.00 Uhr Einladung ist in dieser News
- *****
- 01.11.2011** **Vereinsausritt in Kaldenkirchen mit anschl. Chili-Essen, Info und Anmeldung: Simone Bergmann**, info@freizeitreiter-niederrhein.de
11.00 Uhr
- *****
- 11.11.2011** **IG on Bowling-Bahn im Freizeitcenter Janssen in Geldern**
20.00 Uhr Nur mit Anmeldung im Forum oder bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de
- *****
- 03.12.2011** **Weihnachtsessen in Ellys Steakhouse in Alpen**, Infos folgen
- *****

Weitere Termine sind aktuell in Planung!

Bitte informiert Euch im Forum!

André Marek

**staatlich geprüfter
Hufschmied
hat noch
Termine frei**



**Telefon:
01577 - 25 95 400**

- * ausführliche Beratung
- * Barhufpflege
- * Beschläge jeglicher Art
- * Eisen- und Kunststoffbeschläge
- * orthopädische Beschläge
- * Zusammenarbeit mit Ihrem Tierarzt
- * Huferkrankungsbehandlung bei Rehe und Hufgeschwüren
- * Westernbeschläge aller Art

**Schnupperangebot für Neukunden:
10% Rabatt beim 1. Termin**

WWW.Ich-bin-Dein-Hufschmied.de

Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V.

1. Vorsitzende

Marianne Hoffmann, Lupinenweg 12, 47509 Rheurdt
Tel.: 02845/9369807, e-mail: 1.vorsitzende@freizeitreiter-niederrhein.de



07.04.2011

Tageskurs: „Longieren mit Kappzaum – ohne Hilfszügel“ mit Heike Bester-Dassler am 03.09.2011 in Rheurdt

Am 03.09.2011 findet **auf dem Besternhof**, Kengen 3, 47509 Rheurdt, ein 1-Tages-Kurs zu o. g. Thema **mit Heike Bester-Dassler** statt.

Longiert wird mit Kappzaum, Longe und Gerte im Sinne der alten Meister. Kursinhalte sind Biegen des Pferdes im Stand, Untertreten des Pferdes an der Hand. Vorwärts-Abwärts-Schicken des Pferdes und Übergänge.

Richtiges Vorwärts-Abwärts-Longieren geht auch ohne Hilfszügel. Gute Longenarbeit dient der Gymnastizierung des Pferdes, zur Vorbereitung auf das Anreiten, als Ergänzung der Arbeit unter dem Sattel oder dem Muskelaufbau nach Trainingspausen.

Mitzubringen sind: Eigenes Pferd, Gerte 120 cm, Longe, Kappzaum (Kappzaum kann ggfs. bei der Trainerin erworben werden)

Informationen zu **Heike Bester-Dassler** findet Ihr auf ihrer Homepage unter: www.besternhof.de



Kursgebühr für Teilnehmer mit Pferd (1 Tag):

IG-Mitglieder:	60 Euro (Anmeldegebühr 50 %)
Nicht-IG-Mitglieder:	70 Euro (Anmeldegebühr 50 %)
Teilnehmer ohne Pferd:	20 Euro (Anmeldegebühr 50 %) inkl. Theorie
Zuschauer (bis 3 Std.):	kostenlos ohne Theorie

Der Preis ist inklusive Anlagen- und Paddocknutzung (sind vorhanden/fest installiert), aber ohne Heu. Boxen können auf Wunsch angemietet werden.

Vereinsmitglieder werden bei der Anmeldung bevorzugt berücksichtigt! Bei gleichzeitigem Eintreffen der Mitglieder-Anmeldungen entscheidet der Zahlungseingang auf dem Konto!

Die Anmeldegebühr ist parallel zur Anmeldung (per Post/Mail) auf unser Vereinskonto zu überweisen.

Für Essen/Getränke sorgt bitte jeder selber. Mittags kann beim Italiener/Griechen bestellt werden.

Anmeldeformulare zum Kurs findet Ihr auf unserer HP (www.freizeitreiter-niederrhein.de) unter FORMULARE.

Diese sind an Simone Bergmann, Duisburger Straße 52, 47608 Geldern, oder an info@freizeitreiter-niederrhein.de zu senden.

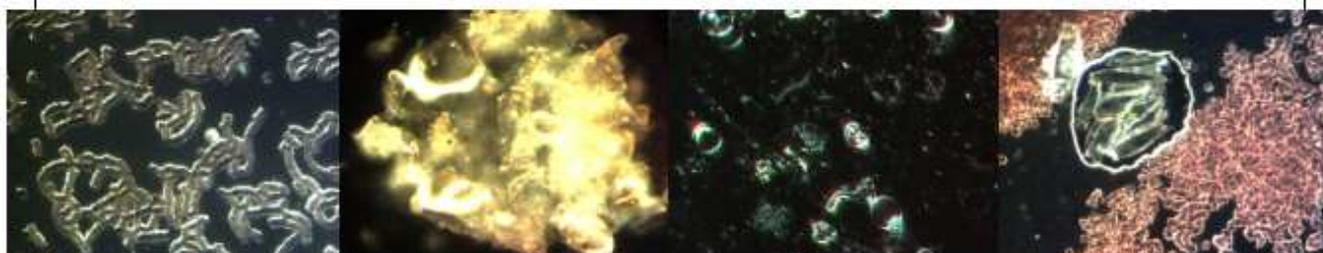
Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:	Marianne Hoffmann	Lupinenweg 12	47509 Rheurdt	02845/9369807		1.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
2. Vorsitzende:	Yvonne Schreiber	Huckstr. 17	47661 Issum	02835/446674		2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Bergmann	Duisburger Str. 52	47608 Geldern	02831/88243	02831/133581	info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Marion Devers	Beerenbrouckstr.62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:		Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84		Volksbank an der Niers eG

19.08.2011

**Info-Abend zum Thema „Dunkelfeld-Blutdiagnostik“
am 17.09.2011, Beginn 20.00 Uhr, Dauer: ca. 1 – 1,5 Std.**

Pizzeria Laguna, Moerser Straße 116, 47475 Kamp-Lintfort

Einblicke ins innere Universum



Begonnen hat es bei uns mit einem Vortrag über die Mittel von Sanum, dann kam für uns ein Seminar über Dunkelfeldmikroskopie – und wir tauchten in eine andere Welt ein.

Lebendes Blut, das sich auch unter dem Mikroskop noch verändert, in dem z. B. aktive Abwehrzellen beobachtet werden können, das uns lebende Bakterien präsentiert – das ist etwas völlig anderes als das Betrachten getrockneter, gefärbter Blutpräparate, wie sie beim normalen Labor-Blutbild üblich sind.

Uns hat es die Möglichkeit eröffnet, gerade bei chronischen, austherapierten Fällen noch einmal anders hinsehen zu können. Und wir möchten dieses Verfahren heute nicht mehr missen.

Spannend an der Dunkelfeldmikroskopie ist, dass damit schon sehr früh gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt werden können, weitaus früher als sich im üblichen Blut-Bild Veränderungen zeigen. Daher wird die Dunkelfelddiagnostik auch vielfach zur Vorsorge eingesetzt.

Wir möchten Euch einladen, mit unserem Vortrag am 17. September 2011 in ein anderes Universum einzutauchen und die Möglichkeiten dieses Diagnoseverfahrens kennenzulernen.

Freyja Degener, THP, Kevelaer
degener-thp@web.de, 0173/53 65 950
Jutta Kühn, THP, Düsseldorf
juttakuehn@web.de, 0160/96 46 22 37

Die Teilnahme für IG-Mitglieder ist kostenlos. Nicht-IG-Mitglieder bezahlen bitte an dem Abend 3 Euro. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Bitte meldet Euch im Forum oder per E-Mail bei Simone Bergmann an: info@freizeitreiter-niederrhein.de, Betreff: "IG-Themenabend 17.09.2011".

Teilnehmerbegrenzung auf 20 Personen!!!

Wer an dem Abend essen/trinken möchte, den bitten wir darum, bereits um 19 Uhr zu erscheinen und seine Bestellung aufzugeben. Vielen Dank!

Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:						
2. Vorsitzende:	Yvonne Schreiber	Huckstr. 17	47661 Issum	02835/446674		2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Bergmann	Duisburger Str. 52	47608 Geldern	02831/88243	02831/133581	info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Marion Devers	Beerenbrouckstr.62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:	Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84		Volksbank an der Niers eG	

Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V.

1. Vorsitzende

Marianne Hoffmann, Lupinenweg 12, 47509 Rheurdt
Tel.: 02845/9369807, e-mail: 1.vorsitzende@freizeitreiter-niederrhein.de



07.04.2011

Zirkuslektionen-Kurs in Rheurdt am 01./02.10.2011 mit Petra Tinedo Moreno

Am 01./02.10.2011 findet **auf dem Besternhof, Kengen 3, 47509 Rheurdt** ein Zirkuslektionen-Kurs mit **Petra Tinedo Moreno** statt.

Informationen zu **Petra Tinedo Moreno** findet Ihr auf ihrer Homepage unter: www.andalusier-tinedo.de.

Kursgebühr für Teilnehmer mit Pferd (2 Tage):

IG-Mitglieder: 110 Euro (Anmeldegebühr 50 %)
Nicht-IG-Mitglieder: 130 Euro (Anmeldegebühr 50 %)

zuzüglich:
Anlagen-/Paddock-Nutzung/Reiterstübchen
etc. pro Pferd 5 Euro/Tag (bar am Kurstag)

Kursgebühr für Teilnehmer ohne Pferd (passive Teilnehmer):

20 Euro/Tag
35 Euro/beide Tage
(bar am Kurstag)



Vereinsmitglieder werden bei der Anmeldung bevorzugt berücksichtigt! Bei gleichzeitigem Eintreffen der Mitglieder-Anmeldungen entscheidet der Zahlungseingang auf dem Konto!

Die Anmeldegebühr ist parallel zur Anmeldung (per Post/Mail) auf unser Vereinskonto zu überweisen.

Für Essen/Getränke sorgt bitte jeder selber. Mittags kann beim Italiener/Griechen bestellt werden. Paddocks sind vorhanden/fest installiert. Heu, Wassereimer sind selbst mitzubringen. 2 Boxen stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Anmeldeformulare zum Kurs findet Ihr auf unserer HP (www.freizeitreiter-niederrhein.de) unter FORMULARE.

Diese sind an Simone Bergmann, Duisburger Straße 52, 47608 Geldern, oder an info@freizeitreiter-niederrhein.de zu senden.

(Foto: B. Schlag)

Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:	Marianne Hoffmann	Lupinenweg 12	47509 Rheurdt	02845/9369807		1.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
2. Vorsitzende:	Yvonne Schreiber	Huckstr. 17	47661 Issum	02835/446674		2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Bergmann	Duisburger Str. 52	47608 Geldern	02831/88243	02831/133581	info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Marion Devers	Beerenbrouckstr.62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:		Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84		Volksbank an der Niers eG

22.08.2011

**Info-Abend zum Thema „Hufschuhe“
am 22.10.2011, Beginn 20.00 Uhr,
mit Hufpflegerin (GdHK) Britta Henning**

**in der Gaststätte „Alte Scheune“
Rheinstrasse 27, 47906 Kempen - Tönisberg**

Am 22.10.2011 laden wir Euch zu einem Info-Abend zum Thema „Hufschuhe und Barhufbearbeitung“ mit der Hufpflegerin (GdHK) Britta Henning ein.

Ihr erfahrt viel zum Thema Hufschuhe, welche verschiedene Arten es gibt und welche Eigenheiten die einzelnen Schuhe haben. Auch auf die entsprechende Barhufbearbeitung wird eingegangen.



Infos zu Britta Henning findet Ihr hier:
www.hufkurs.com.

Teilnehmerbegrenzung: 25 Personen!

Die Teilnahme für IG-Mitglieder ist kostenlos.
Nicht-IG-Mitglieder bezahlen bitte an dem Abend 3 Euro.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

**Bitte meldet Euch im Forum oder per E-Mail bei Simone Bergmann an:
info@freizeitreiter-niederrhein.de , Betreff: "Hufschuh-Stammtisch".**

*Wer an dem Abend essen/trinken möchte, den bitten wir darum,
bereits um 19 Uhr zu erscheinen und seine Bestellung aufzugeben. Vielen Dank!*

Foto: A. Hilger

Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:						
2. Vorsitzende:	Yvonne Schreiber	Huckstr. 17	47661 Issum	02835/446674		2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Bergmann	Duisburger Str. 52	47608 Geldern	02831/88243	02831/133581	info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Marion Devers	Beerenbrouckstr.62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:	Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84		Volksbank an der Niers eG	

Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V.

www.freizeitreiter-niederrhein.de

2. Vorsitzende

Yvonne Schreiber, Huckstraße 17, 47661 Issum



Hallo, liebe Vereins-Mitglieder!

Auf diesem Weg laden wir Euch fristgerecht zu unserer diesjährigen

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

ein.

Am **Samstag, 29.10.2011,**

erwarten wir Euch **um 20.00 Uhr**

in der Gaststätte **An de Möss, Weseler Straße 248, 47608 Geldern
(B 58 zwischen Issum und Geldern)**

Wer dort etwas essen möchte, sollte bitte ab 19.00 Uhr vor Ort sein, damit ein zügiger und möglichst ungestörter Ablauf der Regularien gewährleistet ist.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung
- Geschäftsbericht 2010/2011
- Kassenbericht der Kassenwartin 2010/2011
- Bericht der Kassenprüfer
- Neuwahl des/der 1. Vorsitzenden und eines Beisitzers
- Verabschiedung der angepassten Vereinssatzung
- Vorschau 2011/2012
- Verschiedenes, u. a. Versicherung für den Verein

- 2 -

Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:						
2. Vorsitzende:	Yvonne Schreiber	Huckstr. 17	47661 Issum	02835/446674		2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Bergmann	Duisburger Str. 52	47608 Geldern	02831/88243	02831/133581	info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Marion Devers	Beerenbrouckstr.62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:	Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84		Volksbank an der Niers eG	

Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V.

www.freizeitreiter-niederrhein.de

2. Vorsitzende

Yvonne Schreiber, Huckstraße 17, 47661 Issum



- 2 -

Vereinsatzung

Mit Schreiben vom 01.08.2011 (wurden per E-Mail und per Post an die Mitglieder zugestellt) stellen wir Euch unsere neue, von einem Rechtsanwalt nach den neuesten gesetzlichen Bestimmungen geprüfte Satzung vor, mit der Bitte, bis zum 30.08.2011 Eure Anmerkungen und/oder Kommentierungen beim Vorstand einzureichen. Hierzu sind bis heute keine Anmerkungen gekommen, so dass wir die Satzung in der Jahreshauptversammlung am 29.10.2011 zur Verabschiedung einbringen.

1. Vorsitzende u. Beisitzer

Aufgrund der Amtsniederlegung der 1. Vorsitzenden Marianne Hoffmann steht vor Ablauf der Amtsperiode das Amt zum/zur 1. Vorsitzenden zur Wahl. Es wäre schön, wenn Ihr Euch bis zu diesem Tag Gedanken über die Besetzung für das Amt des/der 1. Vorsitzende/n machen würdet.

Ebenfalls steht ein Beisitzerposten zur Wahl, für den Ersatz gesucht wird. Hier liegt der Schwerpunkt der Arbeit bei der Unterstützung des Vorstands und Einbringung von Ideen und Vorschlägen zur attraktiven Gestaltung des Vereinslebens.

Änderungswünsche oder weitere Vorschläge zum Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ bitten wir kurzfristig, spätestens aber bis zum 28.09.2011 - bevorzugt per E-Mail -, an die Schriftführerin, Simone Bergmann (info@freizeitreiter-niederrhein.de), einzureichen.

Wir würden uns sehr freuen, Euch möglichst zahlreich am 29. Oktober 2011 in Geldern begrüßen zu dürfen!

Viele Grüße
Euer Vorstand

Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:						
2. Vorsitzende:	Yvonne Schreiber	Huckstr. 17	47661 Issum	02835/446674		2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Bergmann	Duisburger Str. 52	47608 Geldern	02831/88243	02831/133581	info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Marion Devers	Beerenbrouckstr.62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:	Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84		Volksbank an der Niers eG	

September 2011

Geschichten aus dem Alltag

Neulich in einem Stall...

Vor einigen Jahren hat sich eine Mittvierzigerin (ohne Kinder versteht sich) ein junges, anscheinend recht teures, Pferd gekauft, welches sich aber mit der Zeit zu dem gewandelt hat, was es heute ist: Ein dominanter Rüpel. Wenn er nicht will, dann steigt er. Wenn er was will, dann tut er es. Wie zum Beispiel den Pfleger platt walzen, am Weidetor für gefährliche Situationen sorgen, durchgehen, an der Hand den Besitzer über den Rasen schleifen. Man hat ihn gut dazu erzogen wie er sich immer Aufmerksamkeit verschaffen kann. Ausgebildet hat man ihn selber – schließlich will man kein Pferd was durch einen schlechten Bereiter „versaut“ ist. Allerdings reitet man selber eher A- und vielleicht auch L-Niveau. Nun ist die Turniersaison in vollem Gange und – wie sollte es anders sein – der Gaul läuft einfach nicht. Nein, er macht sich fest, steigt, schreit nach anderen Pferden, hoppst herum, bockt, lässt sich nicht lösen oder geht auch gar nicht erst auf das Viereck. Longieren lässt er sich auch nicht. Die Gründe dafür sind vielfältig: Die anderen Pferde haben ihn wuschig gemacht, auf dem Abreiteplatz war ein anderer doofer Reiter, das Wetter, die Temperatur, eine rossige Stute, Mondphase, schlechtes Heu, zu viel oder zu wenig Futter... was auch immer.

Nun läuft der Gaul also nicht. 6 Turniere, 6 Mal deutlich an der Platzierung vorbei – und das, obwohl man auch ein neues Gebiss gekauft hat, von der Glitzersatteldecke gar nicht erst zu sprechen. Dazu kommt, dass der Gaul sich auf dem Turnierplatz und drum herum auch nicht besonders gut benimmt – wie auch – wenn doch für alles eine Erklärung gefunden wird, die externe Gründe findet, warum es so läuft wie es läuft. Man selber macht schließlich keine Fehler und braucht auch keine Hilfe.

Nun ist das 7te Turnier um, und das Pferd hat mal wieder das getan, was es immer tut: Nämlich was es will. Krähen, steigen, fest machen, Stress haben und vor allem: Nicht platziert werden. Also hat sich die geplagte Besitzerin überlegt: Der Gaul wird verkauft. An dieser Stelle sei angemerkt: Ich finde, ein Pferd zu verkaufen ist absolut legitim!

Aber nun beginnt eine neue Litanei: An wen soll man das Pferd bloß verkaufen. Er wäre ja schon speziell. Und überhaupt will man ja auch nicht, dass er durch viele Hände geht. Und nur in der Box stehen soll er ja auch nicht. Aber man muß ja neue Besitzer finden, die das Pferd auch handhaben können. Es bringe ja nichts, wenn der dann zur „Korrektur“ zurück käme. Also muß man eine Gebrauchsanweisung schreiben, was mit dem Pferd alles geht und was definitiv nicht geht und wie der neue Besitzer es zu reiten hätte. Das würde man dann natürlich auch kontrollieren wenn das Pferd verkauft ist. Da müßte dann eine Klausel in den Vertrag, dass man es wieder mitnehmen kann, wenn der neue Besitzer es nicht so macht, wie man es aufgeschrieben hat. Und außerdem hat er ja ein paar Macken auf dem braunen Fell. Damit allein ist er ja mindestens 4.000 Euro weniger wert. Und unter Preis will man ihn nicht verkaufen... na dann.

Um es kurz zu verdeutlichen: Es handelt sich um ein Warmblut, welches nicht L-platziert wird, weil es kaum zu bändigen ist. Welches unhöflich und rüpelig ist, gelegentlich beißt und tritt, mit mittelmäßiger Ausbildung, welche die Besitzerin selbst durchgeführt hat – aber wegen ein paar vorübergehenden Macken ist es direkt 4.000 Euro weniger Wert.

Liebelein, Dein Pferd ist vielleicht nicht mal diese 4.000 Euro wert. Denn es ist a) unzureichend ausgebildet, b) von mäßigem Talent, c) hat außer 3 Schleifchen in einer A-Dressur vor 2 Jahren nichts vorzuweisen und ist zudem gute 10 Jahre alt. Der Pferdemarkt ist voll mit guten Pferden. Wenn Du Glück hast, bekommst Du ihn als Freizeitpferd in gute, gütige und fördernde Hände. Und wer sagt Dir, dass der neue Besitzer dem Pferd nicht all das beibringen kann, was Du bisher versäumt hast?

Es gibt immer einen, der besser reitet, eine feinere Hand hat und vor allem mehr Überblick. Wieso glauben manche Reiter – obwohl ja alle Anzeichen deutlich sind – dass nur sie selber für dieses Pferd das allerbeste sind und alle anderen nur schlechte Stümper? Man muß doch mal bei sich selber anfangen wenn etwas nicht so läuft wie man sich das gedacht hat. Ich glaube, das ist eine Reiterkrankheit.



Conny Röhm ist unabhängige Futterberaterin für Sport- und Freizeitpferde, führt eine Unternehmensberatung in der Pferdeindustrie und reist als freie Dozentin im Veterinärbereich, aber auch für Reiter jeglicher Art für den Fachbereich Pferdeernährung, Training und Gesundheit durch gesamt Deutschland. Zudem schreibt sie als freie Autorin für Pferdezeitschriften und Veterinärmedizinische Fachmagazine. Sie lehrte an der University of Applied Science VanHall Larenstein, einem Institut der Wageningen University and Research im Bereich Equine Nutrition und Equine Business and Economics. Sie studierte Pferdewissenschaften und Betriebsführung in den Niederlanden und England und graduierte zum MSc Equine Science an der renommierten University of Essex. www.futterberatung-roehm.de

Gewesenes:
**Dual-Aktivierungs-Training mit Yvonne Schreiber
in Geldern-Aengenesch am 14.05.2011**



Am 14.05.2011 fand in Geldern-Aengenesch, auf der privaten Anlage von Marion Devers (vielen Dank dafür!!!), ein Dual-Aktivierungstraining mit Yvonne Schreiber statt.

Leider gibt es von dieser Veranstaltung keinen offiziellen „Teilnehmerbericht“, sondern nur ein paar Fotos. Diese könnt Ihr Euch in unserem Forum ansehen.

Sobald sich Ort und Zeit finden, werden wir Euch über die nächste Trainingseinheit informieren.

Pressestelle

IG'ler on Tour
Rallye des VFD Mönchengladbach am 14.05.2011

Wir hatten uns ganz kurzfristig entschlossen, an der Rallye des VFD Mönchengladbach teilzunehmen. Es war so kurzfristig, dass wir uns erst einen Tag vorher einige Gedanken zum vorgegeben Thema "Reise um die Welt" Gedanken machen konnten. Um Jules Vernes Buch "Reise um die Welt in 80 Tagen" noch mal schnell querzulesen, war es zu spät, also wurden nur noch mal schnell die Flaggen der Staaten im Lexikon studiert und das war es dann an Vorbereitung.

Auch bei der Anreise wurde es morgens zeitlich ziemlich knapp (obwohl wir die zweitletzte Gruppe waren), aber gute 5 Minuten vor unserer Startzeit waren wir doch gesattelt an der Meldestelle. Dort gab es einen Kuli und ein Blatt Papier und die Vorgabe "Russland" für die letzte Station. Pünktlich begannen wir auf dem Reitplatz mit verschiedenen Geschicklichkeitsspielen.

Wir... Das sind meine Frau Theresia mit ihrer Fjordstute Jessy und meine Unwichtigkeit Heinz mit ihrem Fjordwallach Tommy.

Das Brandenburger Tor durfte ich öffnen und schließen, Jessy fetzte fast zeitgleich einen Ball mit einem Besen durch einen englischen Labyrinthgarten. Tommy durfte einen Berg erklimmen (das Länderthema zum Podest fällt mir nicht mehr ein), Theresia übte sich im niederländischen Klumpenwerfen. Dann durfte ich drei Flaggen zu vorgegebenen Ländern an eine Wäscheleine aufhängen (und da hat sich die Vorbereitung echt gelohnt) und zum Schluss durfte ich die Mauer mit von Theresia angereicherten Pappkartons wieder aufbauen. Nach Ende der Kartons war irgendwie noch viel Zeit übrig und es kam die Frage, ob wir denn bei der Post arbeiten würden. Ne, tun wir nicht.

Unsere erreichte Punktezahl war wohl irgendwie recht hoch, aber aller Anfang ist ja bekanntlich leicht und das dicke Ende kommt ja meist. Von da aus ging es nun ins Gelände. Die Wege waren mit Sprühfarbe auf dem Boden und mit Schildern markiert und wir haben uns noch als letztes Team (ja, auch Ehepartner können Teams bilden) gut zurechtfinden können.

Unsere Pferde hatten allerdings von dem Motto der Rallye offenbar Kenntnis bekommen, entweder sie wollten wegen der erwarteten Strecke von 40.000 km besonders schnell voran oder gaben entnervt auf. Zudem waren in der weiten Welt natürlich überall unbekannte Gefahren zu erwarten und das vorhandene Gras musste weltweit auf Genießbarkeit überprüft werden. Somit gestalteten sich die ersten gefühlten 20.000 km für uns Reiter recht anstrengend und ungewohnt, nach der halben Strecke und bei der Rückreise auf der anderen Weltkugelhälfte hatten unsere beiden dann allerdings ihre gewohnte Gelassenheit zurück gewonnen. Kleine Umrechnungstabelle: 10.000 gefühlte Weltkilometer = Rund 3 Km in Gladbach.

Während der Strecke hingen nun 10 laminierte Fotos mit bekannten oder unbekanntem Bauwerken oder Bodenmerkmalen. Diese sollten erkannt und einzelnen Städten/Ländern zugeordnet werden. Da sie in laminierten Folien an Bäumen etc. befestigt waren, gaben sie durch den starken Wind für unsere beiden Fjordies ungewöhnliche Schwirrgeräusche von sich. Das hatte natürlich Vor- und Nachteile. Hauptnachteil war, dass wir bei Annäherung meist nicht mehr auf dem Weg, eher auf dem Rückweg befanden. Eine Annäherung auf Sichtweite war nur mit sehr viel Überzeugungsarbeit möglich. Vorteil war, dass wir gar nicht nach den Folien Ausschau halten brauchten, das schafften unsere beiden ganz allein. Uns gelang (haben ja beide "Picknick am Valentinstag" gesehen) auch durchgängig die Zuordnung der Bilder zu den Ländern.

Nun zu den Streckenstationen (die letzte auf dem Hof kommt zuletzt):

Station 1: Ich werfe Ringe vom Pferd um Eisberge in der Antarktis (Pylone), Theresia puzzelt auf Zeit.

Station 2: Wir suchen aus 20 Tierbildern 9 von 10 richtigen Tieren aus Südamerika heraus und finden die drei Tiere der Gruppe der "Zahnlosen".

Station 3: Ich beantworte 10 Fragen zur USA und Theresia versucht sich im Lassowerfen.

Station 4: Obwohl wir beim Chinesen nur mit Messer und Gabel essen, können wir 10 Bälle mit Stäbchen um zwei Pylonen transportieren.

Station 5: Wir sind wieder am Stall angelangt und dürfen uns sackhüpfenderweise mit den Pferden am Zügel durch eine Halle bewegen.

Und nun das Ende, der absolute Höhepunkt (der Peinlichkeit) Karaoke singen zum Land Russland. Und zwar "Moskau" (Tschingis Khan oder Boney M??). Alle vier Strophen, wir waren völlig fertig und stockheiser... aber wir hatten es geschafft. Andere Gruppen hatten mehr Glück (Griechischer Wein...), andere weniger (Das Schlumpfenlied...)... nun brauchten wir nur noch unseren "Laufzettel" mit den Punkten abgeben und die Siegerehrung abwarten.

Das Ganze war eine super organisierte Rallye, wir danken allen Organisatoren/innen und Helfern/innen und das ganze stand wettermäßig ja auch unter einem guten Stern. Das Gelände ist sehr schön und für uns Niederrheiner ungewohnt hügelig, aber auch deshalb sehr reizvoll. Irgendwie durften wir bei der Siegerehrung bis zum Schluss warten und noch zum Vergnügen der Anwesenden "WE ARE THE CHAMPIONS" singen.

Heinz Peters

IG'ler on Tour
Robinson Freizeit- und Westernturnier am 21./22.05.2011 auf der Robinson Abenteuerfarm in Duisburg Rheinhausen



Am 21./22.05.2011 fand in Duisburg-Rheinhausen wieder das o. g. alljährliche Robinson Freizeit- und Westernturnier statt, an dem einige Vereinsmitglieder teilnahmen und wieder ihr Camp aufschlugen, dieses Mal allerdings gemeinschaftlich mit den LRR (Limited Rodeo Riders).

Es war ein superschönes tolles Wochenende mit viel Spaß und guter Laune. Ein offizieller Teilnehmerbericht liegt uns leider nicht vor, allerdings sind in unserem Forum (unter „Fotos und Berichte von externen Veranstaltungen“) unzählige Bilder zu diesem Event zu finden, ebenso die Ergebnislisten der einzelnen Prüfungen!

Vielen Dank an Pete fürs Grillen!!!! ©

Pressestelle

Gewesenes:
IG-Infoabend „Hufe“ mit Hufschmied Andre Marek auf Niersbroek in Straelen

Am 25.05.2011 fand auf Niersbroek in Straelen ein besonderer Info-Abend zum Thema Hufe inklusive „All you can eat- Chilli Essen“ statt.

Der Hufschmied Andre Marek hatte sich an diesem Abend für unsere Fragen und weit ausschweifende Diskussionen Zeit genommen.

Nachdem alle Teilnehmer auf Niersbroek eingetrudelt und die meisten mit Chili zufrieden gestellt waren, erzählte uns Andre zunächst allgemeines über den Huf und Beschläge, von der täglichen Hufpflege bis hin zum aktuellen Sommerthema: Trockene Hufe.

Dann wurden Fragen über Fragen gestellt, es wurde informiert, Erfahrungen ausgetauscht und diskutiert. Es wurde eine aktive Runde. Das Thema Hufnisse war an diesem Abend besonders begehrt und wir kamen immer wieder darauf zurück.

Besonders interessant fand ich auch das Thema Hufschuhe und als das Thema Hanf für Pferde als Ergänzungsfutter aufkam, wurden sowieso alle neugierig.

Insgesamt war es also – ich denke für alle – ein informativer, gelungener Abend. Vielen Dank an Andre, das Orga-Team und das Team von Niersbroek!

Kerstin Gleumes



 **Myriam Kuckmann**
Selbständige Buchhalterin



**Mitglied im Bundesverband
selbständiger Buchhalter
und Bilanzbuchhalter**

Dienstleistungsangebot:

- Buchen lfd. Geschäftsvorfälle
- Lfd. Lohnabrechnungen
- Fertigen von LSt-Anmeldungen
- Weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Büro: Gelderstraße 46
47495 Rheinberg
Tel.: 02843 / 160548 (AB)
Fax: 02843 / 160529
Mobil: 0177 / 5109407
Mail: info@bueroservice-kuckmann.de

Bank:
Volksbank Niederrhein e. G.
Konto: 130 5094 010 BLZ: 354 611 06

Bürozeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
nach vorheriger Absprache

Unsere Bowling-Freunde trafen sich wie gewohnt im o. g. Bowling-Center und hatten viel Spaß! **Wir suchen immer Mitbowler!** Habt Ihr Lust?? Dann meldet Euch doch bitte bei Yvonne Schreiber (y.schreiber@t-online.de). Wir freuen uns auf Euch!

Gewesenes:

**Trail-Übungstag für Einsteiger bei Spruce Stables
in Kamp-Lintfort am 28.05.2011**

Von mir ein herzliches Dankeschön an Alle!

Besonderen Dank an Annette für ihre Geduld und die vielen Erklärungen. Wir waren ja das erste Mal "außer Haus" unterwegs, dafür hat es ganz gut geklappt. Da mein Pony vor einem Jahr noch nicht mal richtig still stehen konnte, war das super - hätte ich nicht gedacht.

Auf diesem Wege auch mal einen lieben Dank an Steffi, die uns immer sehr tatkräftig unterstützt hat. Im nächsten Jahr werden wir bestimmt mal einen Einsteiger Trail auf einem kleineren Turnier reiten wollen, wir müssen nur erst mal sehen, wo wir das mal üben können zwischendurch. Nun da man weiß, dass es woanders gar nicht sooo schlimm ist, werden wir bestimmt noch die eine oder andere Veranstaltung besuchen, ich tu mich da immer ein bisschen schwer mit, irgendwo hinzufahren - bin da halt ziemlich "schisserig".



Aber erstmal von vorne.

Es begab sich an einem Samstag im Mai. Durchwachsenes Wetter, aber trocken. Zuhause war schon alles vorbereitet und es mussten am frühen Morgen nur noch das Equipment und die Pferde in den Anhänger gepackt werden. Dann ging es von Goch Richtung Kamp-Lintfort. Dort angekommen, wurden die Pferde gesattelt und los ging's. Annette hat uns erst die Pferde aufwärmen lassen, dann wurde pünktlich um 10 Uhr gestartet. Die acht Teilnehmer haben sich um Annette versammelt und sich die kurze, aber hilfreiche Unterweisung angehört.

Begonnen wurde mit Schrittstangen, dann kamen Trabstangen in verschiedenen Abständen hinzu. Des Weiteren wurde „die Box“ geübt. In dem Stangenviereck mussten wir unsere Pferde verschieden weit drehen - bei den ganzen Gradzahlen sind wir schon ein wenig durcheinander gekommen, grins. Zudem mussten die Pferde und Reiter lernen, auch mal in einer Stangengasse stehen zu bleiben, oder nur mit den Vorderbeinen über

eine Stange zu reiten. Dann ging's zum Tor - verschiedene Möglichkeiten des Durchreitens wurden erklärt und geritten.

Zum Mittag haben wir beim Türken etwas zu essen bestellt. Während wir uns gestärkt haben, konnten die Pferde in den zur Verfügung gestellten Paddocks das Gelernte verarbeiten und sich mit Wasser und Heu bedienen. Vielen Dank an dieser Stelle an Marianne und Axel, die mit flinken Schuhen das Essen zeitnah abgeholt haben.

Nach der Mittagspause wurde die Brücke geritten und danach noch ein ganzer Trailparcours an einem Stück. Eins der Pferde wollte aber unbedingt die ersten Male die Brücke quer überwinden. Aber sogar dieses hat es mit Hilfe der geduldigen und einfühlsamen Annette längs geschafft ☺. Die Pferde haben sich trotz der drei anwesenden Geschlechter gut verstanden und alle waren relaxed.

Fazit des Tages:

Es war ein lehrreicher Tag, der nicht nur das Lektionenreiten erfordert hat, sondern war auch ein gutes Training für etwas ungeduldige Pferde. Gerne wieder...

Klaudia Wiesner und Stefanie Anthöfer
Fotos: Spruce Stables



IG'ler on Tour
Bodenrickarbeit bei Petra Schönle in Kevelaer am 04./05.06.2011

War super am WE! Mein Pony ist vorher kurz abgespuckt, auf dem Platz war er dann cool. Ich habe wie immer erst mal am Boden aufgewärmt, um zu sehen, wie mein Pony so drauf ist, hat ein paar Stangen umgekegelt, ansonsten alles im grünen Bereich.



Dann ab in den Sattel, noch ein paar Runden gedreht. Dann ging es los mit den ersten Schrittstangen, erst eine, dann zwei, dann drei, dann vier Cavalettis. Petra hat die Höhen variiert, damit die Pferde nicht einfach darüber latschen, sondern aufpassen müssen, wo sie hintreten. Pony hat alles brav mitgemacht. Es gab jeweils eine kleine Pause, wenn die Stangen verändert wurden, Petra hat uns klargemacht, dass es für die Pferde recht anstrengend ist, wenn sie das nicht gewohnt sind, auch für den Kopf. Das kann man nicht stundenlang machen. Für die normale Arbeit reichen 20 bis 30 Minuten.

Im Trab ging es dann weiter. Wieder erst eine Stange, dann nach und nach mehr, unterschiedliche Höhen. Petra hat sofort unsere Schwächen erkannt "Du brauchst mehr vorwärts", "Wer von Euch arbeitet eigentlich mehr hier". Wir haben uns ins Zeug gelegt, Paco konnte hinterher die Füße heben und ohne die

Stangen zu berühren darüber schweben. Na ja, was man bei 600 Kilo auf kurzen Beinen so schweben nennt (siehe Foto). Im Galopp dann das gleiche Prozedere, langsam aufbauend.

Am zweiten Tag haben wir Stangen in der Biegung und kleine Mini-Sprünge hinzugenommen.

Hat mir sehr gut gefallen, habe auch Theoretisches gelernt, dass man die Höhen variiert (zum Beispiel erst eine Stange am Boden, die zweite eine Stufe höher, die dritte wieder niedrig und die vierte dann noch einen Tacken höher). Cavalettis haben den Vorteil, dass sie nicht wegrollen können, wenn das Pferd mal drauftritt, alternativ machen für Stangenarbeit noch halbierte Stangen Sinn, die auch fest am Boden liegen.

Nächstes Mal gerne ein Anschlusskurs mit "Mini-Hopsern als Dreifachkombi" oder dem "40 cm Oxer" oder "1 Meter Weitsprung". Auf dem neuen Hof in Geldern!

Danke an Petra für den gelungenen Kurs!

Susanne Wetzler-Dill

Pat Klasen-Theissen

ACHTUNG IG-Mitglieder!
Für Euch gewähren wir 10% auf alle Kursangebote!

"Niersbroek 12"

in Straelen - Hoyendonk 12

27./28.08. ab 9.00 Uhr Western Summer Games
27.08. Ab 20.00 Western Party mit der Cover-Band T-Bone -
19., 20., 21. + 22.09. (Zeitabsprache) - 2.Std.-Turnierkurs
10.09. ab 10.00 Uhr Tageskurs - Horse and Dog Trail
28.10. 19.30 Uhr Themenabend - Winter, na und?
Haltung, Fütterung und Schuhwerk des Pferdes im Winter.

Tel.: 02834-982614 /Fax: 02834-982617

WWW.Niersbroek12.de

Raiffeisen-Markt Wetten

Räumungsverkauf

Wir schmeissen unsere Ladenhüter raus!
Viele Artikel aus allen Abteilungen stark reduziert!

Reitkappen, Reitstiefel, Gerten, Sattelgurte, Trensen, Halfter, Hilfszügel, Zügel, Decken, Socken, Hemden, Jacken, Westen, Einziehsocken, Weidezaunbedarf, Bewässerungsbedarf, Poolzubehör, Kinderspielzeug, Gartengeräte, Gummstiefel, Clogs und vieles mehr!

Frische Futtermöhren

Ab sofort wieder in Wetten erhältlich !

Mühlenhoeksweg 1a - 47625 Kevelaer-Wetten
Tel.: 02832-9372-0 - Fax: 02832-9372-50
(in der Windmühle) bellinmi@rwz.de

**AUTO
LACKIEREREI**



H. Rissewyck GBR

Düsseldorfer Str.213
45481 Mülheim / Ruhr
www.Rissewyck.de
e-mail : HR34@gmx.de
Tel .: 0208 / 3019486
Fax : 0208 / 4372271

- * Unfallbeseitigung
- * Umlackierungen
- * Lackierarbeiten
- * Designlackierung
- * Materialverkauf
- * Kunststoffreperatur
- * Kunststoffschweißen
- * Windschutzscheiben-
Rep.oder Austausch

IG'ler on Tour
11./12.06.2011 – TREC in Frasselt

Am 11./12.06.2011 habe ich meinen ersten (und bestimmt nicht letzten) Trec-Wettkampf bestritten. Ich war zwar wohl einziger deutscher Starter unter lauter Niederländern/Belgiern/Franzosen, Dank meiner Teampartnerin Ine hatte ich allerdings keine Übersetzungsschwierigkeiten.

Am ersten Tag gab es einen Geländeritt im Reichswald über gut 20 km mit Tempovorgaben vom Schritt- bis Trabtempo. Allerdings war unbekannt, wo der nächste Streckenposten war. Wir haben die Tempovorgaben eigentlich recht gut eingehalten, waren allerdings insgesamt etwas zu langsam und bekamen somit einige Strafpunkte. Die Tierarzt-Kontrollen vor dem Start und unmittelbar nach dem Ende schafften unsere beiden Pferde völlig problemlos.

Am zweiten Tag musste dann eine Rittigkeitsprüfung abgelegt werden, 150 m in einem langsamen Galopp und dann 150 m zurück in einem schnellen Schritt. Erschwerend war allerdings, dass die Strecke leicht berauf ging. Den langsamen Galopp habe ich gut hinbekommen, zurück war der Schritt dann aber recht langsam. Aber immer noch besser, als bergab in der Trab zu fallen und disqualifiziert zu werden.

Meine Teampartnerin bekam ihren Freiburger leider erst nach Beginn der Prüfungsstrecke in den Galopp und wurde somit disqualifiziert. Ihr war das allerdings recht egal, es war ihr erster Ritt bei solch oder einer ähnlichen Veranstaltung und sie war mit den Leistungen und dem Verhalten ihres Pferdes mehr als zufrieden.

Zum Schluss gab es noch einen Geländeparcours mit Geländeaufgaben, Sprüngen und Trailaufgaben auf Zeit. Tommy machte seine Sache sehr gut, da wir allerdings alles in Ruhe angingen, gab es wegen Zeitüberschreitungen einige Strafpunkte. Bei den Sprüngen schwächelte Tommy allerdings, was ich allerdings auch nicht anders erwartet hatte. Auf jeden Fall gibt es wohl recht nette Bilder, wie Tommy ein recht hohes Hindernis in aller Ruhe überklettert. Meine Punktausbeute war aber trotzdem noch recht gut und zum Schluss ergab sich ein 5ter Platz in meiner Leistungsklasse.

Vielen Dank an die Organisatoren, welche mit sicherlich viel Arbeit diese sehr schöne Veranstaltung auf die Beine gestellt haben und natürlich an die unzähligen Helfer! Mit hat es sehr gut gefallen, ich glaube den anderen Teilnehmern ebenfalls und dann gab es ja noch für jeden Teilnehmer ein nettes Erinnerungsfoto.

PS: Leider verstehe ich nicht, wieso die Resonanz aus unserer Region so gering war. Jeder Reiter mit etwas Gelände-Erfahrung hätte dort risiko- und problemlos dran teilnehmen können. So etwas wird einem nicht jeden Tag geboten!

Heinz Peters



Sich ein Leben lang wohl fühlen können, wo man zu Hause ist – ein wertvolles Gut. Wir von der Volksbank an der Niers tragen auf vielfältige Weise dazu bei, dass die Lebensqualität in unserem Umfeld stimmt: durch unseren Einsatz für Ihre finanziellen Ziele, durch Verlässlichkeit in guten wie in schlechten Zeiten, durch unsere aktive Teilnahme am regionalen Leben. Weil auch wir hier einfach gern zu Hause sind!

Volksbank
an der Niers

Gewesenes:
**Offener Freizeitreiterstammtisch in der Gaststätte Alex – Cafe Country
in Hamminkeln am 17.06.2011**

Ich freute mich auf diesen Stammtisch, sollte er doch dieses Mal auf der anderen Rheinseite stattfinden. Also ab ins Auto und das Navi aktiviert und die nette Dame verriet mir auch den Weg, nun ja sagen wir mal fast. Auf der neuen Rheinbrücke war ich am Ziel, da ich dort aber nie und nimmer richtig war, fuhr ich natürlich weiter. Dann sollte ich bitte wenden, was auf dieser Brücke auch nicht so gut gewesen wäre... also fuhr ich wieder weiter. In Wesel hat die Dame mich dann mal kurz orten können und dann ging gar nichts mehr! Sie sprach nicht mehr mit mir! Aber zum Glück kann ich ja Schilder lesen. Eines dieser Schilder zeigte mir den Weg nach Hamminkeln. Und siehe da, ich kam auch an!

Das Alex ist ein sehr nettes Restaurant, direkt an der Bundesstraße, Parkmöglichkeiten sind reichlich vorhanden, und so parkte ich den kleinen Schwarzen und ging hinein. Ich war angenehm überrascht über das freundliche Ambiente dieses Hauses - und da sah ich sie schon: Die Stammtischgänger, die sich an dem Amerikanischem Fingerfood-Buffer die Finger „schmutzig“ machen würden.

Das Essen bestand aus einem Buffet, bestückt mit Hamburger und Hotdogs, die man sich selbst zusammen stellen konnte, reichlich Salaten sowie Pommes und auch Cordon Bleu, Chickenwings und noch andere schmackhafte Sachen. Das Dessertangebot war genauso reichhaltig und vielfältig wie der „Hauptgang“: Muffins, Donuts, Wackelpudding mit Vanillesoße und nicht zu vergessen: Diese herrliche Herrencreme.

Und das Schönste an dem Abend war, endlich mal wieder die Leute zu treffen, die man nicht ganz so häufig sieht! Auch wenn das ein oder andere Gespräch nicht zustande kam, weil die Zeit auf so einem Stammtisch ja immer so kurz ist!

Ich hoffe ja, daß es nochmals einen Stammtisch in den Räumen des Restaurants Alex geben wird. Das war ein netter und gemütlicher Abend!

Marianne Hoffmann

Pat Klasen-Theissen

Der private Reitstall befindet sich im Außenbereich von Straelen. Durch die verkehrsnahen Anbindung an die Autobahn sind wir auch aus den Ballungszentren schnellstens zu erreichen.

15 Paddock-Boxen, ein Offenstall und ausreichend Weiden stehen zur Verfügung. Der Reit- und Trailplatz ist beleuchtet, das Euregio-Reitwegenetz schließt sich direkt an die Anlage an.

Artgerechte Haltung und langjährige Erfahrung - auch mit Gnadenbrot Pferden - sind bei uns selbstverständlich. Bei Abwesenheit oder Urlaub der Pferdebesitzer ist eine flexible Handhabung durch uns gewährleistet.

Training und Kurse können kostengünstig gebucht werden.

Monatliche Events für unsere Einsteller und ihre Familie bieten unserer netten Stallgemeinschaft Abwechslung. Besonderes Highlight sind die jährlichen Western-Summer-Games.

Wir würden uns freuen Ihnen unseren Hof in einem persönlichen Gespräch vorstellen zu dürfen.

Einfach nur anders!

IG'ler on Tour VFD Mönchengladbach – Playday in Korschenbroich am 18.06.2011

Nach langer Vorfreude war es endlich soweit – der VFD OV Mönchengladbach richtete wieder seinen alljährlichen Playday im Reitstall Jammers in Korschenbroich aus. Aus unserem Stall waren Melanie Oppenorth mit Jonas und ich mit Mahasin angemeldet. Morgens früh um 7 Uhr trafen wir uns am Stall, packten diverses Zubehör ein, sammelten die Pferde von der Weide, packten sie in den Hänger und los ging's.

Im Reitstall Jammers angekommen, meldeten wir uns ordnungsgemäß an der Meldestelle und bekamen 2 nette Paddocks für unsere Pferde, die diese direkt in Ruhe beziehen konnten. Irgendwann war es soweit, es ging los! Begonnen hat der Playday mit dem Trail. Wir hatten eine Zeitvorgabe von 3 Minuten für den Parcours. Zuerst mussten wir eine nette grüne VFD-Fahne aufnehmen, damit durch ein Slalom reiten und die Fahne wieder in eine Tonne stecken. Als nächstes Hindernis war eine Plane aufgebaut. Sie flatterte aufgrund der recht hohen Windstärke bedrohlich, aber Mahasin stapfte ganz tapfer drüber. Das nächste Hindernis war ein kleiner Sprung, den man auch im Schritt überreiten konnte. Im Schritt drüber sei sicherer, entschied ich mich, hab dabei aber nicht mit der Reaktion meines Arabären gerechnet – er nahm den ersten Huf rüber, stellte fest dass es sich nicht um Hindernis-Stangen, sondern um kleine zusammengebundene leichte Röllchen handelte und marschierte mit den restlichen Beinen halt einfach dadurch. Weiter ging es vorwärts in ein blaugelbes L hinein, man musste eine Glocke läuten und rückwärts wieder hinaus. Ok, beim Rückwärtsrichten hatte Mahasin es sehr eilig (wir haben doch keine Zeit!) und traf natürlich prompt ein Seitenteil. Danach mussten wir über eine mit Kunst-Efeu dekorierte Brücke marschieren. Kurz vor der Brücke traf uns ein größeres Plakat entgegen (der Wind war echt heftig!), daher stutzte Mahasin erst einmal, ging dann aber doch rüber. Dann kam es, meine höchstpersönliche Herausforderung, das Tor. Schön dekoriert mit einer sehr wehenden Flagge. Hah, aber auch das haben wir mit Bravour gemeistert und haben den Parcours innerhalb der vorgegebenen Zeit geschafft! Direkt nach mir folgte Melanie mit Jonas. Danach hatten wir Zeit zum Absatteln und für eine Pause.



Die nächste Prüfung war dann das Pole Bending. Aufgrund der letztmaligen Erfahrungen bin ich dieses Mal nicht im Galopp, sondern im Trab gestartet, der Slalom klappte auch gut und dann wurde ich mutig und wollte zurück galoppieren – das löste bei Mahasin dann wieder eine Spackattacke aus. Na ja, dabei sein ist alles! Es folgte dann das Barrel Race, hier bin ich dann rein zur Sicherheit lieber im Trab geblieben. Weiter ging es mit dem Flagrace, habe ich auch erfolgreich gemeistert – wenn auch nicht schnell. Sicher ist sicher!

Hiernach gab es eine kurze Unterbrechung, der Wettergott musste kurz demonstrieren, dass er zwar gnädig war und es nicht ganztägig regnen ließ, aber ein kurzes (aber heftiges) Gewitter lies er sich dennoch nicht nehmen. In der Zeit knubbelten sich fast alle Teilnehmerpferde dicht an dicht im überdachten Roundpen.

Die nächste Prüfung war das Slow Race. Hm, hierunter konnte ich mir zuerst nichts vorstellen, bis dann die Erklärung kam, es ginge darum, so langsam wie möglich im Schritt bis zum Ende des Reitplatzes zu reiten und dann über ein paar Stangen wieder zurück. Anhalten, rückwärts oder Seitengänge waren nicht gestattet. Ok, das funktionierte, hierbei habe ich tatsächlich den 2. Platz gemacht!

Müde und geschafft fuhren Melanie und ich dann später nach Hause. Ein schöner Tag und eine tolle Veranstaltung!!!

Ute Willemen

Baumlos Reiten wie auf Federn Beratung, Probereiten vor Ort



Testsättel:

- Cheyenne
- **NEU:** Arizona Nut



Startrekk Testsättel

- Espaniola
Nathalie Penquitt
Deluxe
- Deuber Barock



Pferd-mobil

An Iveren 11
47608 Geldern-Walbeck
www.pferd-mobil.de

Susanne Wetzler-Dill
swd@pferd-mobil.de
mobil 0177 977 9377
Tel. 02831 977 9377

Pferdeanhängerverleih neuer Ifor Williams Anhänger

Alu-Hänger von 07/2011,
für zwei Pferde mit Frontausstieg,
hinten Rampe oder Flügeltüren

für Ausritt, Urlaub, Kurse ...

Hänger erster Tag:	35 Euro
jeder weitere Tag:	25 Euro
Wochenende:	45 Euro



IG'ler on Tour
Distanzritt in Renkum/NL am 19.06.2011
(Veranstalter: Louis van Roekel, Zuid Veluwe Rit, Hauptverband KNHS Endurancevereniging)

Regen!!!!

Um 3 Uhr ging mein Wecker, gääääh (Warum tut man das? Und das bei dem Wetter?), um 4 Uhr stand ich bei meiner lieben Trosserin Chris vor der Tür (Waaaaarum tut man das nochmal?). Ab zum Stall, Asu eingepackt und los nach Renkum / Niederlande. Unterwegs ging es schon mit dem Regen los.....

Regen!!!!

Die Voruntersuchung haben wir hinter uns gebracht, im Regen... wir waren schon vor dem Start nass.... Um 9 Uhr war Start, Massenstart auf der 51 km Strecke. Asu's 3. Massenstart, aber der letzte lag 3 Jahre zurück. Er war aber ganz nett, hat ein wenig gehirscht.... ok ein wenig mehr...., aber das wurde schnell besser. Jedenfalls hat er nicht gebockt.

Regen!!!!

Chris' Zeitplan haben wir durch unser Tempo etwas durcheinander gebracht. Er lief aber locker und jegliche Änderung in Richtung "wir wollen aber doch etwas langsamer bitte" quitierte er mit Verspannung. Also trabten wir die erste Runde (26 km) mit 16 km/h locker grinsend vor uns hin.

Regen!!!!

Die Reitstrecke war toll, durch die Veluwe, Heide, Sand, Waldtoll.....

Nach 1 Std. 46 min waren wir im Vet Gate (26 km). Kontrolle im Vet Gate war gut, also gings, im Regen!!!!, auf die 2. Runde (25 km). Asu lief sich plötzlich fest, gefiel mir im Rücken nicht, ich habe ihn dann für eine gute halbe Stunde durchgymnastiziert und dann war wieder alles gut und er streckte sich wunderbar ab.

Regen!!!!

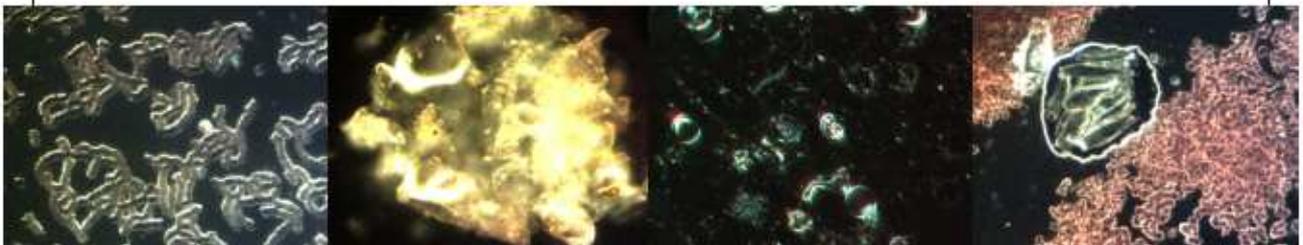
Wenn wir nicht soviel gequasselt hätten... hätten wir uns auf der 2. Runde nicht 2 x kurz verritten, aber man hat ja soooo viel zu erzählen! Nach einer Reizeit von insgesamt 4 Std. 3 Minuten waren wir dann im Ziel der 51 km..... dann wurde es etwas hektisch, denn die Nachuntersuchung war nach einer halben Stunde.

Die Nachuntersuchung war in der Reithalle, Vortraben draussen auf der "Monsterbaan"... kurz nicht aufgepasst und Asu lag im Sand! Wie peinlich! Ich wischte an ihm rum, damit die TA wenigstens kein sandiges Stetto bekam, war verlegen... aber die Tierärztin fand's lustig! Puuh! Beim Gedanken ans Vortraben bekomme ich im Moment noch immer Beklemmungen, aber alles A ---- amazing fand die TA. Yhhhiieippiiiiiieeeeeeeee!!!!



Petra Meitner

Hufrehe – und jetzt?



Wenn der TA diese Diagnose gestellt hat, muss sich meist vieles ändern: Futterumstellung, eingeschränkter Weidengang, Rehebeschlag. Und oft ein ungutes Gefühl, dass es jederzeit zu einer Wiederholung, zu einem neuen Reheschub kommen könnte. Vor allem, wenn kein konkreter Anlass für diese äußerst schmerzhafteste Erkrankung herausgefunden werden konnte.

Was kann die Dunkelfeld-Blutdiagnostik hier leisten? Diese Untersuchung ermöglicht einen guten Einblick in den

aktuellen Stand der Blutqualität, gibt Hinweise auf eventuelle (Organ-)belastungen und damit auf die Richtung für eine begleitende, entlastende Therapie.

Sie wollen mehr wissen? Sprechen Sie uns einfach an:

Freyja Degener, THP, Kevelaer
0173/53 65 950
Jutta Kühn, THP, Düsseldorf
0160/96 46 22 37

Unsere Bowling-Freunde trafen sich wie gewohnt im o. g. Bowling-Center und hatten viel Spaß! **Wir suchen immer Mitbowler!** Habt Ihr Lust?? Dann meldet Euch doch bitte bei Yvonne Schreiber (y.schreiber@t-online.de). Wir freuen uns auf Euch!

Nach längerer Planung war es am 25.06.2011 dann soweit – der Reitstall Quinders in Kempen veranstaltete seine stallinterne Schnitzeljagd.

Die Organisatoren Melanie und Isidore sowie Kim haben ALLES gegeben, um uns einen schönen Tag zu machen – leider hatte der Wettermann kein wirkliches Einsehen und so wurde leider kurzerhand die Schnitzeljagd umdisponiert und in eine Hallenveranstaltung umgearbeitet. Die Besonderheit unserer Schnitzeljagd bestand nämlich darin, dass diese kostümiert geritten wurde.

Unser Team bestand aus Svenja mit Jonas, Klaus auf Camaro und mir mit Mahasin – das Team „die Nikoläuse“.



Wir waren als zweite Gruppe am Start. Beim Aufsteigen meinte Mahasin plötzlich, hinten weggknicken zu müssen, bin wieder abgestiegen, nichts, wieder aufgestiegen, wieder weggeknickt. Also in Sicherheitsbegleitung rüber zur Halle geritten und dort erst einmal ein paar Runden Schritt und Trab geritten. Nichts war – der Faulpelz hatte bestimmt keine Lust!

Wir begannen mit einem Trail. Dann mussten wir noch Dinge durch ein Slalom von A nach B transportieren, Eier auf einem Löffel balancieren, Weihnachtseier von der Bande reißen und einen Spruch vervollständigen, Äpfel aus dem Wasser fischen, auf dem Pferd durch einen Hula-Hoop-Reifen klettern sowie diverse Fragen beantworten. Für danach bekamen wir noch die Aufgabe, ein Gedicht mit vorgegebenen Wörtern in 6 Zeilen zu erstellen und ein Sudoku zu lösen (an dem wir übrigens verzweifelt sind).

Am Abend gab es noch ein nicht in die Wertung einfließendes Barrel Race (das habe ich dann mit Camaro mitgemacht) und anschließend ein nichtpferdiges Stechen unseres Teams gegen das unserer Stallbesitzerin Petra – unser Team, durch Klaus vertreten, hat gewonnen! Anschließend gab es dann die Siegerehrung. Unser Team ist da doch glatt auf Platz 1 gelandet *freu*! Danach wurde dann gegrillt und fröhlich beieinander gegessen bis in die frühen Morgenstunden....

Vielen Dank an die Organisatoren und auch an Sina fürs spontane Einspringen als Helfer und Zeitmesser! Hoffentlich findet das nochmals statt!

Ute Willemen

VAQUERO

THE ART OF WESTERN SADDLES

www.vaquerosaddlery.de



**Ein Vaquero Westernsattel:
Sie und Ihr Pferd sind es wert!**



Vaquero Westernsättel

- Mehr als 15 Jahre Erfahrung im Bau von Westernsätteln
- Garantierte Passform für Sie und ihr Pferd
- Top Qualität Sattelbäume, Leder und Beschlag
- Fairer Preis
- Top Service (auch nach dem Kauf)

Besuchen Sie unsere Website und erfahren Sie, dass ein perfekt passender Westernsattel auch für Sie und Ihr Pferd eine bezahlbare Möglichkeit ist.



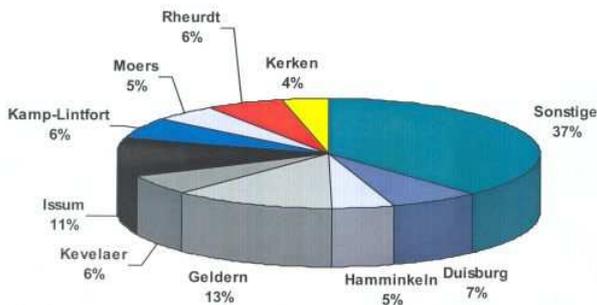
...your Horse will love the perfect fit...



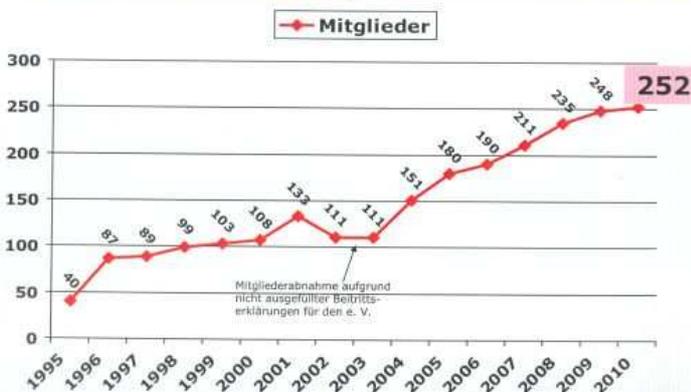


Mal ein bißchen Statistik...

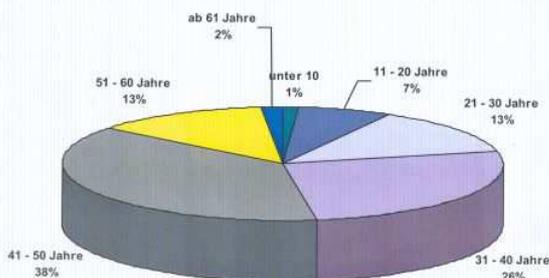
IG Freizeitreiter Niederrhein e. V.
Wohnorte der Mitglieder (Stand 20.07.2011)



IG Freizeitreiter Niederrhein e. V.
Anzahl der Mitglieder (Stand 31.12.2010)



IG Freizeitreiter Niederrhein e. V.
Alter der Mitglieder im Jahr 2011



**Marion Mosbach und
Stephan Schuran
haben geheiratet!**

**Wir wünschen dem
Paar alles Gute für
die Zukunft!**



Foto: A. Hilger

Geheiratet haben weiterhin:

**Sandra und Markus
Peters**

**Auch Euch wünschen
wir viel Glück und
alles Gute für die
Zukunft!**

Kleinanzeige

BOX FREI AN DER LEUCHT! Wir haben eine helle und luftige Box für einen freundlichen Wallach mit ebensolchen Besitzern frei. Täglicher Weidegang, kleine Herde, Reitplatz, Roundpen. All in, außer misten. Bei Interesse: Annette Hilger, 0178/8 928 928



Constanze Röhm Wesel

im Forum: Mepsy

Tach zusammen,

für die, die mich noch nicht kennen. ☺
Ich stamme aus dem Rheinland und
jetzt wohne ich mit meinem
Lebensgefährten in Wesel und bin

zwölfundzwanzig Jahre alt.

Zum Pferd kam ich mit 5 Jahren. Damals nannte man das „Voltigieren“ - heute wohl eher grob fahrlässiges Kinderreiten auf viel zu großen Pferden. Überlebt habe ich es trotzdem, fand es aber voll doof. Kindgerechtes reiten gab es damals noch nicht. Deswegen hab ich mich für einen anderen Sport entschieden in dem ich viele Jahre sehr erfolgreich war. Den Kontakt zum Pferd hab ich jedoch eigentlich nie verloren. Urlaube auf dem Ponyhof und eine reitende Schwester haben dafür gesorgt.



Mit 16 oder 17 hat es mich dann wieder gepackt. Zu „alt“ für den Turnsport wollte ich wieder reiten. Nach mehreren Jahren „dressursportlichem Kreisgerichte“ in einer finsternen Halle eines lokalen Schul- und Ausbildungsstalls hatte ich aber genug. Ich wollte raus in die Natur. Weg von Halle und Platz. So suchte ich mir eine Reitbeteiligung zum Ausreiten. Aus der 1 Stunde Ausritt wurde schnell mehr. Ich lernte Wanderreiter kennen und Westernreiter, die damals alles andere als „verbreitet“ waren. Die Reitbeteiligung wechselte zur Fahrbeteiligung (ich konnte mittlerweile auch Kutsche fahren) und ich konnte auch tolle Fahrten mit dem Pony „Ricky“ machen. Dann der Schreck: Eines Tages kam ich zum Stall und das Pony war weg! Getauscht gegen ein Kaltblut. Einfach so. Trotz intensiver Recherche konnte ich das Pony nicht mehr ausfindig machen. Ich hätte es sofort gekauft, denn so ein zuverlässiges Pony findet man vor dem Wagen selten! Neben Wut und Verzweiflung machten sich jedoch auch Bockigkeit breit. Wieder eine Reitbeteiligung? Nein danke, da kauf ich mir lieber was Eigenes. Und so zog ich los um mir ein Warmblut zu kaufen – 8 Jahre, Wallach, E und A-fertig, Geländegeritten. Nix besonderes, nichts für den großen Sport, einfach einen gesunden Freizeitkumpel, denn ein junges Pferd habe ich mir einfach nicht zugetraut.



Nun ja. Jeder, der mich kennt, weiß: Es gibt immer Überraschungen. Denn stattdessen fand mich eine äußerst eindrucksvolle junge Dame: 2,5 jähig, unbekannter Herkunft und Rasse, misshandelt, mangel- und unterernährt und so alles andere als das, was ich wollte.

Da stand sie nun, nicht halfterfähig, gab keine Hufe, kannte keine anderen Pferde, verängstigt aber aggressiv, biss, trat, rannte in Menschen und Pferde und Zäune und Autos... und da stand ich nun und mußte feststellen: Trotz der vielen Reiterei weiß ich für dieses Pferd einfach nicht genug. Ich kam ja nicht mal dran...

Und den Rest kennt man ja: Ich kaufte ein Buch. Dann noch eins und noch eins. Über Fütterung, Ausbildung, Haltung, fuhr zu Kursen, zu Trainern, zu anderen, kaufte mehr Bücher, machte viele Fehler und lernte daraus. Auslandsaufenthalte, ein Studium über Pferde, noch ein Studium über Pferde, noch ein Studium über Pferde (mittlerweile hatte mich die Pferdefütterung komplett gepackt), noch mehr Kurse, noch mehr Bücher, noch mehr Unterricht, eine Lehrposition an der Uni (über Pferde), Unternehmensgründung der Futterberatung und der Unternehmensberatung (im Pferdesektor natürlich).

Und wenn ich es mir recht überlege: Angefangen hat alles nur wegen diesem einen Pferd. Das habe ich natürlich immer noch und es ist ein tolles Pferd. Mit dem ich genau das machen kann, was ich immer wollte: Draußen reiten. Durch Wald und Feld. Wenns nach meinem Pferd geht möglichst den ganzen Tag.
P.S.: Platz und Halle gehen natürlich auch ;-)





Carolin Schunk Rheinberg im Forum: THP84

Hallo liebe Pferdefans!

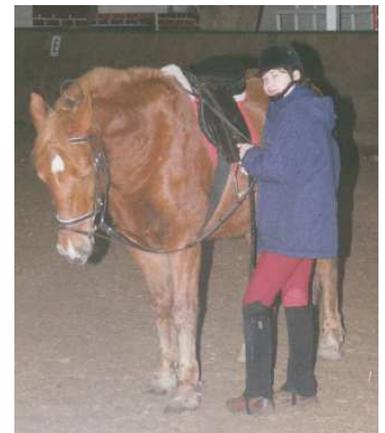
Mein Name ist Carolin Schunk und ich bin 27 Jahre alt. Im Forum kennt man mich auch als THP84. Aufgewachsen bin ich in Duisburg- Baerl. Vor zwei Jahren bin ich mit meinem Partner ein Dörfchen weiter nach Rheinberg- Orsoyerberg gezogen. Hier leben wir mit unseren Wellensittich und Kaninchenpärchen in einer wunderschönen Wohnung.



Meinen allerersten Kontakt mit Pferden hatte ich als kleines Mädchen. Bei meinen Verwandten zu Besuch hatte ich die Möglichkeit, während eines Dorffestes das erste Mal auf einem Pferd zu reiten.

Als Teenager pflegte ich mit meiner Freundin zusammen liebevoll die Pferde eines Reitstalls während meiner Sommerferien. Zu meinen Aufgaben gehörte die Bereitstellung und Annahme der Pferde für die dort arbeitenden Reiter. Am liebsten habe ich beim Freispringen der Pferde in der Halle und den Bereitern zugesehen.

Diese Begeisterung war für mich der Anlass mich in einer Reitschule anzumelden.



Hier erlernte ich einige Grundkenntnisse über das Reiten. Bis ich schließlich die Reitbeteiligung auf dem Trakehner-Wallach „Majon“ angenommen habe. Wenige Jahre später habe ich ihn von der Besitzerin übernommen. Durch seine Erfahrungen als ca. 21 jähriges Pferd konnte ich mich immer auf ihn verlassen. Ich erinnere mich an eine Situation, in der ich anfangs nicht wusste, warum er sich während eines Ausrittes geweigert hat weiter zu gehen. Aus Hilflosigkeit kehrte ich wieder zum Stall zurück. Dort angekommen wurde mir bewusst, dass er das herankommende Unwetter gespürt haben muss.



Viele wunderschöne Ereignisse habe ich mit ihm gemeinsam erlebt. Bis er dieses Jahr über die Regenbogenbrücke mit seinen 32 Jahren gegangen ist.

Seine Wehwehchen gaben mir mit einen Grund, eine Ausbildung als Tierheilpraktikerin abzuschließen und mich auf Pferde zu spezialisieren.

Im letzten Jahr habe ich mich in Vollzeit als Mobile Tierheilpraktikerin selbständig gemacht.

Besucht mich bitte auf meiner Internetseite oder nehmt direkt Kontakt zu mir auf. Ich freue mich auf Euch!



**Mitglied in der EWU Rheinland e.V.,
15 Argumente, die dafür sprechen**

- Monatlich erscheint die Vereinszeitschrift „Westernreiter“ mit vielen aktuellen Informationen für Freizeit und Turnier.
- Günstige Equidenpässe inkl. Turnierpferde-registrierung.
- Jährlich weit über 100 Turniere bundesweit mit allen Disziplinen des Westernreitports, offen für alle Rassen.
- FN anerkannte Abzeichen und Trainerprüfungen.
- Qualifizierte Ringsteward- und Richterausbildung
- Günstige Reitpferde- und Hundehaftpflicht-versicherung.
- Förderprogramme für Jugendliche und Erwachsene aller Leistungsklassen.
- Treffpunktförderung
- aktive Jugendförderung durch z. B. vergünstigte Jugendcamps, Jugendturniere.
- Trainerförderung
- Breitensportveranstaltungen, Zeltlager, Wanderritte, Vielseitigkeitswettbewerbe, vergünstigte Kurse u. v. m.
- umfangreiches Kursangebot
- Aktivpass mit Jahreswertung und attraktiven Preisen.
- Vergünstigte Messeintrittskarten, **Preisnachlässe durch unserer Kooperationspartner.**
- regionale Treffpunkte mit ihren vielen **Aktivitäten!**



EWU Rheinland e.V.

Der Landesverband der Ersten Westernreiter -Union Deutschland (EWU) gilt seit vielen Jahren als der kompetente Partner für das Westernreiten auf Pferden aller Rassen.

Das Einzugsgebiet unseres Landesverbandes erstreckt sich vom Ruhrgebiet bis zur Eifel und vom Euregio bis ins Bergische Land.

Die EWU-Rheinland hat viele Ansprechpartner auch in Ihrer Nähe. Besuchen Sie unsere Treffpunkte oder kommen Sie zu den öffentlichen Vorstandssitzungen.

Wir laden Sie ein, dabei zu sein. Nutzen Sie die vielfältigen Freizeit- und Fortbildungsangebote oder genießen Sie einfach den Austausch mit Gleichgesinnten in gemütlicher Runde.

Ansprechpartner:

Geschäftsstelle EWU Rheinland e.V.
Elke Miemietz
Pontenweg 1
46514 Schembeck
Tel.: 0 28 53 / 95 61 44
Fax: 0 28 53 / 95 61 46
Mail: E.Miemietz@ewu-rheinland.de

Überreicht von:



Erste Westernreiter Union Rheinland e.V.



Aktiv im Rheinland
www.ewu-rheinland.de

Anschlussverband der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN)



Mitglied im deutschen Sportbund (DSOB)

Teamegeist (with photo of a group in green shirts)

Gesundheitssport (with photo of a person with a horse)

Spitzensport (with photo of a trophy presentation)

Treffpunkte (with photo of people with horses)

Ausbildung (with photo of a group of people)

Breitensport (with photo of a group of riders on a path)

Kurse (with photo of a group of people)

Handicap (with photo of a rider on a horse)

Map sub-regions: Nordrhein Ruhrgebiet, Niederrhein, Dusseldorf, Euregio, Köln, Bergisches Land, Bonn / Sieg, Eifel, Westerwald.

Aktiv im Rheinland
www.ewu-rheinland.de



Unsere Geburtstagskinder (keine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit)

Oktober 2011			November 2011		
Freund	Nadine	01.10.	Ehlert	Niklas	02.11.
Tenhagen	Tanja	04.10.	Röhrig	Pia	03.11.
Höfert	Thomas	05.10.	Lenk	Iris	04.11.
Jakubowski	Martin	06.10.	Trillhose	Andreas	04.11.
Bongartz	Regina	08.10.	Garbardi	Kirsten	05.11.
Kiwitz	Peter	09.10.	Nabbefeld	Vera	10.11.
Marth	Patric	09.10.	Dunke	Martina	11.11.
Müller	Saskia	09.10.	Rübener	Kathi	11.11.
Transier	Heidi	09.10.	Dörr	Corinna	15.11.
Dill	Jörg	10.10.	Matzken	Frank	15.11.
Klein	Tanja	13.10.	Röhrig	Ortwin	16.11.
Wießner	Klaudia	16.10.	Kallas	Angelika	17.11.
Knist	Johannes	18.10.	Küppers	Ute	19.11.
Stocks	Alexandra	22.10.	Garbardi	Günter	22.11.
Schulten	Sabine	23.10.	Trillhose	Xenia	22.11.
Jansen	Ludger	24.10.	Dumke	Jürgen	23.11.
Kühnapfel	Pia	24.10.	Schumacher	Volker	26.11.
Röhm	Conny	24.10.	Jaremek	Sabine	28.11.

Aktuelle Mitgliederzahl: 250

Eintritte seit letzter News: 4

Sina Theißen, Dinslaken
 Sandra Lindekamp-Feifer, Weeze
 Sonja Scharpenberg, Viersen
 Sabrina-K. Güttler, Kamp-Lintfort

Austritte seit letzter News: 2

Nicole Buschka, Issum-Sevelen
 Marcus Buschka, Issum-Sevelen

**Redaktionsschluß
für die nächste News
ist der
10.10.2011**

An die Autoren dieser Ausgabe: VIELEN DANK und bitte weiter so!

**Constanze Röhm - Carolin Schunk - Simone Bergmann - Heinz Peters - Kerstin Gleumes - Marianne Hoffmann
 Klaudia Wiessner - Stefanie Anthöfer - Ute Willemen - Petra Meitner - Susanne Wetzler-Dill**

Unser Vereinsforum sucht eine/n weitere/n Moderator/in!!!

Die Aufgabe eines Moderators in unserem Vereinsforum besteht u. a. darin,

- a) einen Blick auf die Geburtstage unserer Forenmitglieder zu haben und ggfs. eine entsprechende Glückwunschbox zu eröffnen,
- b) bei diversen „Aufräumarbeiten“ zu helfen, d. h. z. B. alte Boxen (z. B. Kleinanzeigen) zu schließen und zu archivieren (verschieben),
- c) ggfs. externe Termine anderer Veranstalter einzugeben und
- d) auch ein bisschen darauf aufzupassen, daß die Forenregeln (z. B. Bildergrößen und die Netiquette untereinander) eingehalten werden.

Die Arbeit eines Moderators bei uns setzt eigenverantwortliches Denken/Handeln voraus. Es gibt in der Regel keinen Termindruck. Jeder arbeitet so, wie er Zeit hat.

Vorgänge „wichtigerer“ Priorität sind mit den anderen Moderatoren abzustimmen, im Extremfall auch mit dem Vorstand des Vereines. Hierzu gibt es einen internen Moderatorenbereich im Forum.

Eine Voraussetzung für diese ehrenamtliche Tätigkeit ist, daß der/diejenige auch tagsüber ab und zu mal online ist, um dieser Aufgabe nachzugehen bzw. mal „nach dem Rechten“ sehen kann.

„Bewerbungen“  für diese Aufgabe von ordnungsliebenden  Vereinsmitgliedern erbitten wir per E-Mail an:

info@freizeitreiter-niederrhein.de.